

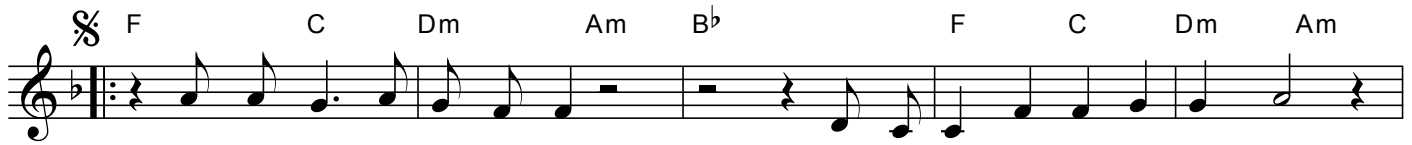
Lasst den Leib lebendig sein

Christoph Schmitz

Intro



Kehrvers



Lasst den Leib le - ben - dig sein!

Gebt ein Zei - chen eu - rer Hoff - nung



all den Hoff - nungs - lo - sen,

denn wer an - dern

ein Licht an - zün - det,

lebt



selbst nicht mehr

in der Dun - kel - heit.

Verse



1. Je - sus sagt:
2. Je - sus sagt:

"Ihr seid das Licht der Welt."
"Ihr seid das Salz der Er - de."

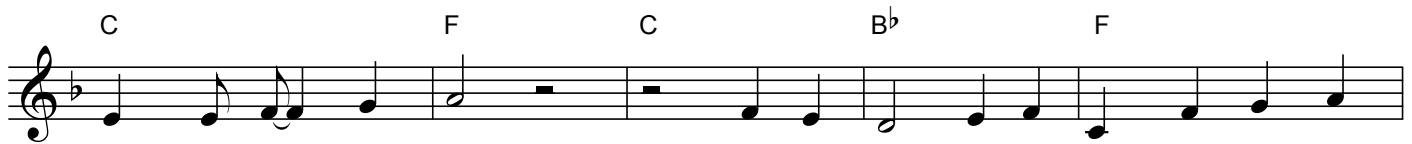
Ihr
Ihr



1. seid da - zu da,
2. seid da - zu da,

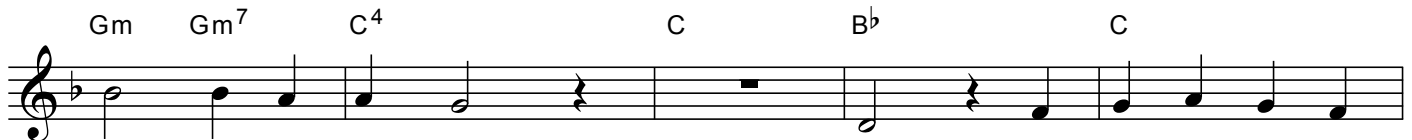
euch hin - ein - zu - stel - len
euch ein - zu - mi - schen

in die
in die



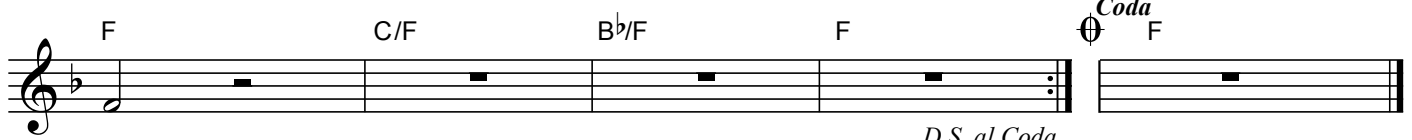
1. Dun - kel - heit der Welt
2. Schal - heit - en der Welt

mit dem Licht eu - res Glau - bens, mit dem
mit dem Salz eu - rer Lie - be, mit dem



1. Licht eu - rer Hoff - nung;
2. Salz eu - res Frie - dens;

dann ver - än - dert ihr die
dann ver - än - dert ihr die



1. Welt.
2. Welt.

D.S. al Coda

© 1999 Christoph Schmitz, Horb

Fotokopieren zu nicht kommerziellen Zwecken erlaubt.

Bitte melden Sie Ihre Herstellung von mehr als 5 Kopien an: www.vg-musikedition.de